

Calmann-Lévy



Éditeurs, Paris

(Z) Heute erscheint in Leipzig und Paris folgende hochwichtige Novität:

Vom Verfasser des „Amitié Amoureuse“

Hésitation sentimentale

Roman 3 Fr. 50 c. ord.

Von demselben Autor erschien früher

AMITIÉ AMOUREUSE. 40. Auflage.

LE DOUTE PLUS FORT QUE L'AMOUR.
21. Auflage.

L'AMOUR EST MON PÉCHÉ. 31. Auflage.

MAUDIT SOIT L'AMOUR! 15. Auflage.

M^{me} CALMON

COEURS DROITS

L'INCONNUE — CECILE — EXPIATION
NOUVELLE ÉDITION

COLLECTION DES LIVRES GAIS A 1 Franc der Band.

J. RICARD

A prix fixe et à la carte
— Salons et cabinets —

Wir bitten zu verlangen!

Direkte Postpakete ab Paris mit $\frac{1}{2}$ Porto!

Lehmann & Wentzel, (Paul Krebs) Wien I., Kärntnerstrasse 30.

Soeben erschien:

Neuere

Bauweisen und Bauwerke aus Beton und Eisen

von

Fritz von Emperger

b. a. Bauingenieur

III. Theil.

Fortsetzung des Berichtes über den Stand bei der Pariser Ausstellung aus dem Gebiete des Wasserbaues. Mit 40 Textfiguren und 1 Tafel. Der Expertenbericht über den Hauseinsturz in Basel. Mit 10 Textfiguren.

IV. Theil.

Die Durchbiegung und Einspannung von armirten Betonbalken und Platten.

Mit 44 Textfiguren und 3 Tafeln.

1 Quartband Preis Mk. 9.—

In dem vierten Teile bespricht der Verfasser eine vitale Frage für die Anwendung des Beton-Eisenbaues: Wie soll man eine Belastungsprobe anstellen und wie kann man aus den gewonnenen Durchbiegungen auf die Güte des Balkens schliessen? Er beweist die Unrichtigkeit der üblichen Faustregeln, die z. B. eine maximale Durchbiegung von $\frac{1}{1000}$ der Spannweite vorschreiben, und behandelt die Frage der Richtigkeit einer vereinfachten Theorie durch die Vorführung einer Menge von heterogenen Beispielen aus allen Weltgegenden. Er beweist, dass die Bruchlast eines Beton-Eisenbalkens genau, und seine Durchbiegungen nahezu genau bestimmt werden können, ergänzt dies durch den Hinweis auf die Wirksamkeit der verschiedensten Einspannungen, um als Resultat der Untersuchung eine Reihe von praktischen Regeln aufzustellen, die berufen sind obige Faustregeln zu ersetzen. Der Fachmann findet hierin einen reichen Schatz von Anregungen und Erfahrungen; der wissenschaftliche Charakter der Schrift ist durch ein zustimmendes Urteil des bekannten französischen Gelehrten Considère gekennzeichnet.

Das nunmehr vollständig vorliegende Werk wird in Fachblättern stark besprochen und zweifellos stark verlangt werden.

Wien, im Juli 1902.

Lehmann & Wentzel.
(Paul Krebs.)